

	Seite		Seite
Gott zum Gruße, deutscher Rhein . . .	46	Golder Fenz, du bist dahin . . .	286
Grab tief nur in die Erden . . .	318	Holbe Südländsrose, wie rein . . .	207
Grabaus unter hängender . . .	5	Horch Marthe, draußen pocht es . . .	465
Graf Richard von der Normandie . . .	534	Hörst du der Nacht gespornten . . .	64
Greift jemand deinen Glauben an . . .	578	Hört ihr's läuten . . .	658
Großer Menschen Werke zu sehn . . .	377	Hör', wie in Finsternissen . . .	16
Grün und bunt war Wald und Flur . . .	660	Huhu, wie bläst du kalt . . .	606
Grüß Gott aus deutschem Munde . . .	145	Hurra, du stolzes, schönes Weib . . .	105
Grüß Gott, du lieber Frühlingswind . . .	335	Hüte dich, Böckchen . . .	606
Gu'n Morgen, Herr Apteifer . . .	351	Ja, Herz Europens sollst du . . .	496
Gu'n Morgen, Herr Aokat . . .	355	Ja, Vaterland, geliebtes . . .	208
Guten Abend, gute Nacht . . .	543	Ich bin am Faß ein festes Band . . .	604
Gutes thu rein aus des Guten Liebe . . .	180	Ich bin ein Geist und geh' herum . . .	623
Gu't'n Morgen, gu't'n Morgen . . .	629	Ich bin ein hochgeborner Mann . . .	591
Gut verloren — etwas verloren . . .	180	Ich bin ein Preuße . . .	582
Hab' frischen Mut . . .	579	Ich bin noch klein, lieb Mütterlein . . .	592
Hab' oft im Kreise der Lieben . . .	26	Ich bin so gar ein armer Mann . . .	504
Habt ihr in hohen Lüften . . .	130	Ich bin vom Berg der Hirtentnab' . . .	505
Hallo, die Thüren aufgethan . . .	648	Ich führet' dich oft spazieren . . .	87
Halt fest den Freund . . .	72	Ich fuhr von Sankt Goar . . .	122
Hänschen will ein Tischler werden . . .	635	Ich fuhr zu Nächten über den Rhein . . .	358
Hans spaziert im grünen Gras . . .	592	Ich geh' durch die dunklen Gassen . . .	83
Haft du das Schloß gesehen . . .	509	Ich geh' durch einen grasgrünen . . .	673
Haft du mich lieb . . .	142	Wald . . .	613
Hat der alte Herrenmeister . . .	168	Ich ging ganz früh im kühlen Tau . . .	613
Heil dir im Siegerfranz . . .	582	Ich ging im Walde so für mich hin . . .	158
Heil, wenn das Gute du . . .	380	Ich ging wohl durch den wilden . . .	195
Heißa, wer tanzt mit mir . . .	618	Wald . . .	668
Heißt mich froh willkommen sein . . .	490	Ich hab' doch nichts so lieb . . .	202
Helle Tracht ist Frühlings Freude . . .	670	Ich hab' eine alte Mahne . . .	604
Hell schmetternd ruft die Lerche . . .	388	Ich hab' ein helles Wächterhorn . . .	488
Herr, den ich tief im Herzen trage . . .	119	Ich hab' ein Leben . . .	618
Herr, der Abend macht uns bange . . .	190	Ich hab' ein Schiff gebauet . . .	379
Herr, du bist groß . . .	464	Ich habe lang genug gelernt . . .	195
Herr Gouthorn, Dänenkönig . . .	47	Ich hab' es getragen sieben Jahr . . .	604
Herr Heinrich sitzt am Vogelherd . . .	537	Ich hab' keinen Schneider . . .	337
Herr, kann des Volkes Jubel . . .	51	Ich hab' vor keinem Feinde Scheu . . .	593
Herrlich kleidet sie euch . . .	452	Ich hätte dir viel zu sagen . . .	510
Herr Das reitet am Zauberborn . . .	333	Ich hatt' einen Kameraden . . .	304
Herr Das reitet spät und weit . . .	226	Ich hatt' ein Träumlein . . .	84
Herr Dit vom Bühl, nun drängt . . .	120	Ich hör' die Bäcklein rauschen . . .	339
Herr Storch steht oben auf dem Haus . . .	586	Ich höre leis den Baum mich fragen . . .	306
Herr Sturm hat gar ein lustig Kind . . .	588	Ich hört' ein Bäcklein rauschen . . .	541
Herr, was das willst . . .	13	Ich hört' ein fischelin rauschen . . .	487
Herzeleid, ach Herzeleid! Schöne . . .	595	Ich hörte jagen, sich heichten . . .	470
Herzeleid, ach Herzeleid! Wie magt . . .	14	Ich hüpf' hervor aus flinker Hand . . .	98
Herzlich sei mir gegrüßt . . .	493	Ich kann den Blick nicht von euch . . .	178
Heute nach der Schule gehen . . .	651	Ich liebe mir den heitern Mann . . .	630
Himmelsan, licht und blau . . .	643	Ich ließ zum grünen Walde . . .	486
Hinaus, hinaus in den rauschenden . . .	242	Ich ließ vie Augen schauen . . .	143
„Hirsch,“ sprach ein fetter Stier . . .	665	Ich möchte heim . . .	119
Hirsch, wahrlich, das begreif' ich nicht . . .	292	Ich jah den Wald sich färben . . .	628
Hoch auf dem Baum der Gockelhahn . . .	586	Ich jah ein Blümlein lieblich stehn . . .	202
Hoch auf den Bergen . . .	357	Ich jah auf einem Berge . . .	
Hoch klingt das Lied . . .	20		
Hoch oben am Bergwartturme . . .	282		
Hoch wehen die Fahnen . . .	296		